

**B. Anzeigen-Teil.**

**Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.**

*Stiller'sche*

Hof- u. Universitätsbuchhandlung Rostock i. M.,  
den 19. Dezember 1914.

Fernsprecher Nr. 289

Durch verschiedene Anfragen veranlasst, beehre ich mich hiermit zu meiner Anzeige vom 15. November, betreffend die Übernahme der

**Stiller'schen Hof- u. Universitäts-  
:: buchhandlung in Rostock ::**

dem Verlagsbuchhandel die ergebene Mitteilung zu machen, dass ich die Verlegerverbindlichkeiten der Handlung für meine Rechnung übernommen habe, und zur demnächstigen Ostermesse über alle Lieferungen in Rechnung 1914, sowie über Disponenden aus früherer Rechnung in gewohnter Weise pünktlich abrechnen und für Abgesetztes Zahlung leisten werde.

**Max Ahlschier**

in Firma Stiller'sche Hof- u. Univ.-Buchhandlung  
in Rostock.

Referenz:

Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

Zur gef. Kenntnisnahme, daß ich meine Verlagsbuchhandlung mit dem Gesamtbuchhandel in Verkehr gebracht habe. Ich befaße mich vorwiegend mit der Herausgabe von Taschenkalendern sowie landwirtschaftlicher Literatur und bitte die Herren Sortimenten um reges Interesse für meinen Verlag, den ich noch durch besondere Zirkulare zur Kenntnis bringe.

Auslieferungslager in Leipzig bei meinem Vertreter Herrn Louis Naumann.

Friedrichswerth,  
den 21. Dezember 1914.

**Eduard Meyer.**

**Neue Kommission  
für Berlin.**

Hierdurch zeige ich ergebenst an, daß mir die Firma

**Erich Seifert,**

Buchhandlung, Grottkau

ihre Vertretung übertragen hat.

Ich bitte den verehrl. Berliner Verlag, hiervon freundlichst Vormerkung für die Kontinuations- und Versendungslisten zu nehmen.

Hochachtungsvoll

Berlin, im Dezbr. 1914.

**F. Boldmar.**

**Zur Beachtung!**

Anserte für den Illustrierten Teil des Börsenblattes müssen wenigstens 10 Tage vor dem Erscheinungstermin der Anzeigen bei der Geschäftsstelle vorliegen.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gejuche,  
Teilhhaber-Gejuche und -Anträge**

**Verkaufsanträge.**

Meine flottgehende Buch- und Kunsthandlung in schöngelegenen Höhenluftkurort — Sommer- und Winteraison — möchte ich wegen Fortzuges bald oder später verkaufen. Kaufpreis 5000 M. Lager- u. reale Werte besonders.

Weitere Auskünfte an Selbstbewerber — ohne Vermittlung — gern auf Anfrage unter „Günstige Gelegenheit“ Nr. 3175 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Teilhahergesuche.**

Eine gut eingerichtete Buchdruckerei (5 Schnellpressen, 3 Sehmashinen usw.) sucht zur Eröffnung einer Verlagsbuchhandlung (Zeitschriftenverlag) einen

**arbeitsamen Teilhaber**

mit Kapitaleinlage. Unverheir. Herren in mittlerem Alter und evangel. Konfession, die in diese Verlagsrichtung eingearbeitet sind, erhalten den Vorzug. — Nur Selbstangebote mit Photographie unter Nr. 3150 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

**Fertige Bücher.**

**Worte von Stein**

**Ergänzungsband:**

Monate August-September

soeben erschienen

**Wege und Ziele Verlag**

(Inh. Dr. Wilh. Nowak)

Dessau i. A.



Ⓜ Soeben gelangte zur Ausgabe das **zweite Heft** der

**Kriegschronik  
der Schlesiſchen Zeitung**

Extrablätter und andere wichtige Telegramme und Altentstücke vom 16. September bis 31. Oktober 1914

64 Seiten Großquart

Preis 0.80 Mark, nach auswärt 1 Mark

Das früher erschienene erste Heft (88 Seiten) kostet 1 Mark, nach auswärt 1.20 Mark, beide Hefte zusammen bezogen nach auswärt 2.10 Mark

**Nettopreise**

Heft 1 einzeln 0.70 — von 10 ab 0.60 — von 20 ab 0.50  
Heft 2 einzeln 0.55 — von 10 ab 0.50 — von 20 ab 0.40

Was in der Schlesiſchen Zeitung an amtlichen Nachrichten und sonstigen wichtigen Veröffentlichungen, an wertvollen Berichten und Schilderungen von Augenzeugen über die große Zeit, die wir jetzt durchleben, enthalten ist, das will die Kriegschronik der Schlesiſchen Zeitung in übersichtlicher Anordnung zu dauerndem Besitz zusammenfassen als bedeutsames Quellen- und Nachschlagewerk zur Geschichte des Weltkrieges.

Nicht nur von den Kriegern im Felde und in den Lazaretten wird die Kriegschronik freudig begrüßt werden, auch den Daheimgebliebenen wird sie willkommen sein zum Nachschlagen und zur Erinnerung an die große Zeit.

Verlag von Wilh. Gottl. Korn in Breslau.